

Resolution der GEW-Konferenz der Schulpersonalräte zur Tarifauseinandersetzung im öffentlichen Dienst der Länder vom 25.2.2019

Die GEW – Personalrätekonzferenz der Personalräte an staatlichen Hamburger Schulen unterstützt die Forderung der Tarifbeschäftigten und ihrer Gewerkschaften nach

- **Erhöhung der Tabellenentgelte um 6 Prozent, mindestens aber 200 Euro bei einer Laufzeit von 12 Monaten!**

Weiterhin unterstützt die PRK die Forderung der PTF-Kolleginnen nach einer Aufwertung der Gehälter entsprechend denen der Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst der Kommunen. Die angestellten Lehrkräfte müssen endlich die Paralleltabelle erhalten. Eine A12 muss einer E12 entsprechen. Die Vorschullehrkräfte müssen in die E10 eingruppiert werden.

Die SPRK fordert den Hamburger Dienstherrn auf, das Tarifergebnis zeit- und wirkungsgleich auf die Beamt*innen zu übertragen. Die Forderungen der Hamburger DGB Gewerkschaften müssen umgesetzt werden:

- Alle Zulagen müssen dynamisiert werden
- Die kinderbezogenen Besoldungsbestandteile müssen gestärkt werden, u.a. durch eine Erhöhung der jährlichen Sonderzahlung pro unterhaltsberechtigtem Kind auf 400 Euro
- Die Kostendämpfungspauschale in der Beihilfe sowie die Anrechnung der Heilfürsorge als Sachbezug müssen endlich abgeschafft werden.

Die SPRK verwahrt sich energisch gegen Drohungen des Dienstherrn mit Disziplinarmaßnahmen gegen Beamt*innen, wie sie zum Beispiel im Brief des Landeschulrats und der HIBB Leitung an die Schulleitungen vom 6.2.19 und in BSB Äußerungen in der Presse zum Ausdruck kommen. Die Konferenz stellt fest: Der Einsatz von Beamtinnen und Beamten zur Vertretung streikender Arbeitnehmerinnen oder Arbeitnehmer ist verfassungswidrig, weil dadurch die Tarifautonomie ausgehöhlt wird. Das hat schon 1993 das Bundesverfassungsgericht entschieden. Beamtinnen und Beamte, denen eine entsprechende Vertretungstätigkeit zugewiesen wurde, können ihre Bedenken gegen die Rechtmäßigkeit der Anordnung mit einer Remonstration geltend machen.

Hamburg, 25.2.19